Schöner leben

Diesen Sommer unvergesslich machen

Diesen Sommer sollen viele Erinnerungen entstehen
Quelle: Unsplash +, Getty Images

An wie viele Sommer deines Lebens erinnerst du dich? Vielleicht an den Sommer nach deinem Schulabgang? Oder den mit der ersten grossen Liebe? Mach diese kommenden Sommerwochen für dich und deine Liebsten zu etwas ganz unvergesslich Besonderem.

Zeit für Familie

«Selige Erinnerungen» sind sehr kostbar, man zehrt sein Leben lang davon. Unternehmt etwas gemeinsam und schafft diese Erinnerungen für dich und deine Familie. Wenn dieses Jahr kein Urlaub drin ist, dann macht Tagesausflüge an

besondere Orte, in die Berge, in eine andere Stadt, in einen Freizeitpark... Plant gemeinsam ein grosses Sommerfest, zu dem jeder der Familie seine Freunde einladen darf. Kocht gemeinsam etwas Aussergewöhnliches. Und macht eure Abende zu Erzählrunden, spielt Berufe-Raten oder andere Rollen- oder Gesellschaftsspiele, statt sich passiv vom Fernseher berieseln zu lassen.

Zeit für Freundschaft

«Ein Freund in der Nähe ist besser als ein Bruder in der Ferne.» So steht es in der Bibel (Sprüche Kapitel 27, Vers 10). Aber wie viel Zeit haben wir in unserem Alltag noch für Freundschaften übrig? Investiere dich in die Menschen, die dir wertvoll sind. Zeige deine Freundschaft, nimm ganz neu Anteil. Geh zu dem Laien-Theater, in dem eine Freundin mitspielt, und wirf Blumen auf die Bühne. Hilf dem Freund beim Wohnungsrenovieren. Verkauft gemeinsam alten Krempel auf dem Flohmarkt. Verreist ein Wochenende miteinander. Gib auch anderen Menschen die Chance, deine Freunde zu werden.

Zeit zum Danke sagen

Hast du mal darüber nachgedacht, wie gut es dir geht? Und wie viele Menschen dein Leben bereichern? Hast du dich jemals bei deinen Eltern bedankt, dass sie sich auch in schwierigen Zeiten nicht getrennt haben? Oder bei deiner alleinerziehenden Mutter, dass sie das alles so mutig durchgezogen hat? Bei der Lehrerin, die an dich geglaubt hat? Bei dem Onkel, der dir als Kind die unglaublichsten Geschichten erzählte? Bei der Kassiererin, die auch im grössten Stress so gut gelaunt und freundlich ist? Schreibe den Menschen, denen du dankbar bist. Bring Blumen vorbei. Ruf sie an. Danke sagen macht dich und auch die anderen glücklich.

Zeit zu Vergeben

Lass in diesem Sommer deine Bitterkeit los. Das Leben hat mehr zu bieten als eine schlimme Vergangenheit. Fang ganz vorsichtig an zu verzeihen. Das bedeutet nicht, dass du die Vergehen anderer gut heissen musst. Aber wer vergeben kann, wird selbst frei.

Wie Vergeben geht? Sprich es laut aus: «Ich vergebe XY, wo er/sie ... mich verletzt hat / mich betrogen hat / mich angelogen hat. Ich entlasse XY aus meinen Vorwürfen.» Sprich immer wieder Vergebung aus, sobald Bitterkeit und

Verletzung hochkommen. Vergebung ist ein Prozess. Und: Verzeihe auch dir selbst.

Zeit für Gott

Stell dir vor, es gäbe Gott und du hättest diesen Sommer die Chance, ihn kennenzulernen! Das wäre doch wirklich unvergesslich. Durch den Propheten Jeremia (in Kapitel 29, Vers 13) verspricht Gott: «Wenn ihr mich sucht, werdet ihr mich finden. Ja, wenn ihr mich von ganzem Herzen sucht, will ich mich von euch finden lassen. Das verspreche ich euch.» Probiere es aus, mit Gott zu sprechen. Schlage mal deine verstaubte Bibel auf. Nimm an einem Glaubensgrundkurs, zum Beispiel dem Alphalive- oder Alpha-Kurs, teil und probiere aus, ob es Gott nicht vielleicht doch gibt.

Dieser Beitrag erschien im Juni 2021 auf jesus.ch.

Zum Thema:
Den Glauben entdecken
Zielbewusst und entspannt: Gute Vorsätze für 2026
lifechurch im Livenet-Talk: Abenteuer Familie oder «Mission possible»

Datum: 05.05.2026
Autor: Miriam Hinrichs
Quelle: Jesus.ch

Tags
Ratgeber
Leben als Christ
Beziehungen
Familie